



Legende Sanitär					
	TKW	Trinkwasser kalt		SW	Schmutzwasser
	TWV	Trinkwasser warm		SWF	Schmutzwasser leitfähig
	TWZ	Zirkulation		SWG	Schmutzwasser Grundleitungen
	AV	Absperventil		Rohrtrichter	Außenelement mit Schlauchverstrahlung Rücklaufhändler und Rohrbühler
	BRV	Strangsperrventil		Reinigungsflansch	
		Schmutzwasserhebeelement		Pumpe	
		Wandfläch-Vorwandelement		Strangnummer Sanitär	
		WC-Vorwandelement		Strangnummer Regenwasser	
		Ultraschall-Vorwandelement		Mischboiler	
		Wasserzähler		Wasserzähler	

Trinkwasser-Rohrleitungen: Edelstahl Rohr
 Druckverleumdung Gebelit Mopis o. ä. g.
 Schmutzwasser-Füllleitungen: Mineralwollestärktes
 Kunststoffrohr System Gebelit 8020 o. ä. g.
 Schmutzwasser-Rohrleitungen: Kunststoffrohr (PP)
 System Gebelit Sient-PP o. ä. g.

Dämmung der Sanitärleitungen gemäß GEG in seiner
 aktuellen Form bzw. nach DIN 5886
 Dämmung in frostgefährdeten Bereichen 2000
 Brandschutz entsprechend Herstellerzulassung sowie
 Brandschutzkonzept.
 Einbau von Reinigungsverschlüssen in die Schmutz-
 und Regenwasserleitungen.
 Rohrleitungsabläufe sowie Fest- und Gelddrucke sind
 entsprechend den örtlichen Gegebenheiten einzubauen.

Legende allgemein			
	SW Lüftung beginnt		Lüftung beginnt, abwärts
	SW Lüftung beginnt und Leitung abwärts beginnt		Lüftung von oben, endend
	Lüftung in den Räumen		Lüftung von unten, endend
	Lüftung beginnt, abwärts		

AUSFÜHRUNGSHINWEISE ALLGEMEIN:

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den letztgültigen Deckenspiegelplänen, den Statischen Konstruktionsplänen der Architekten und der Fachgerechten. Insbesondere sind zusätzliche Techniken des jeweiligen Gewerks (Schemata, Details, Wandabdeckungen etc.) zu beachten. Maß- oder Inhaltsdifferenzen in diesem Plan sind vor der Ausführung mit der Fachbauleitung zu klären. Eigenmächtige Plan- und Ausführungsänderungen jeglicher Art sind vor Rücksprache mit der Fachbauleitung nicht erlaubt.

Alle Maße sind von der maßführenden Firma eigenverantwortlich auf der Baustelle zu überprüfen. Bei Abweichungen ist die Fachbauleitung in Kenntnis zu setzen.

- Strangdimensionen siehe Strangschemata
- Metalleinfügung gem. Ausschreibung und in Rücksprache mit der Fachbauleitung
- Positionseinfügung gem. Ausschreibung und in Rücksprache mit der Fachbauleitung
- Vor der Bauausführung ist die Koordination mit den übrigen beteiligten Ausbaugewerken durchzuführen
- Anschlüsse bauteilseitiger Geräte sind nach den bauteilseitigen Anschlussschemata, Geräteplänen und -listen anzuführen
- Festlegung von Dämmarbeiten in den HLS-Anlagen gem. Ausschreibung und in Rücksprache mit der Fachbauleitung
- Kombierungen in Decken und Wände sind vor Ausführung vor Ort anzuzeichnen und durch die Fachbauleitung freigegeben

301,10 m ü.N.H.N. = ±0,00 m Baunull

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Plänen der Architekten, Inhalts- und Maßdifferenzen sind vor der Ausführung mit der Fachbauleitung abzustimmen. Sämtliche Maße sind auf der Baustelle verbindlich zu überprüfen.

Datum:	Bearbeiter/Indec	Änderung:	
--------	------------------	-----------	--

Bestelln: Architektur: Katergesschoss, Altbau vom 08.05.2025

Bauherr: Gemeinnützige Gesellschaft für Sozialerichtungen mbH (GSK)
 Salzbergstraße 6b
 38855 Wennigserode
 Tel.: -

Planer: -

Bauevorhaben: Sanierung und Erweiterungsbau Wohnheim "Thomas Müntzer"
 Papentafel 46
 38855 Wennigserode

Leistungsumfang: Ausführungsplanung - Altbau (W)

Planinhalt: Sanitärinstallation
 Grundrisse Entwurfgeschoss

Projekt-Nr.:	Plan-Nr.:	Plangröße:	DK-Code:
40-24-016	SM_S_DR_HL_01_01	841x1600	
Gezeichnet:	Erstellungsdatum:	Gepüft:	Maßstab:
urs	12.06.2025	olo	1 : 50